

# Körschenklatsch

## Geschichten und Gerichte aufgetischt

Lästern wir nicht alle gern? Für die Körsch, wie die Hamburger Köchin und Haushälterin zu Zeiten der Hanse genannt wurde, gehörte das fast zum Beruf. Was die eigene Kaufmannsfamilie machte und wie es den anderen ging, war ihre Welt. Natürlich bestand ihr Alltag nicht nur aus Klatsch und Tratsch. Es war ihre Aufgabe, dass bei „ihrer“ Familie immer nur das Beste auf den Tisch kam. Dazu scheuchte sie schon mal Knechte und Mägde an die Arbeit.



Passend zum Mittelpunkt im Leben der Körsch wird beim Körschenklatsch ein 4-Gänge-Menü aufgetischt. Ihre Gästeführerin in historischer Tracht erklärt Ihnen, warum in Aalsuppe kein Fisch war und was die Rote Grütze rot machen durfte. Beim Rundgang durch die Neustadt Hamburgs verrät sie, warum bei ihr im Haushalt immer alles wie am Schnürchen lief. Nach dem 1,5 stündigen Rundgang schließt die Tour mit dem Vier-Gang-Menü mit Suppe, Vorspeise sowie einer Haupt- und Nachspeise, in einem typischen Hamburger Lokal und sie haben dann unterhaltsame Geschichten aus dem bunten Alltag der Körsch erfahren.



- Start: Michaeliskirche – Südportal Tor 4
- Wann: jeden Freitag 17.00 Uhr und jeden Samstag 16.00 Uhr
- Dauer: ca. 2.00 Std.
- Preis: 49,50 Euro p. Person – Ermäßigt: 44,55 Euro (Hamburg Card, Studentenausweis)  
40,00 Euro p. Kind ( bis zum 14 Lebensjahr) Kinder unter 4 Jr. Frei
- Buchungen: GD incentives GmbH, [info@gd-incentives.de](mailto:info@gd-incentives.de)  
Tel. 04163-86803